

KROKO 2012

Eine Bildungsinitiative für Neukirchen-Vluyn

KREATIV. KOMMUNAL. KOOPERATIV.

August 2012



KROKO 2012

Eine Bildungsinitiative für Neukirchen-Vluyn

KREATIV. KOMMUNAL. KOOPERATIV.



BERICHT ÜBER DIE ENTWICKLUNG DES

„KOMMUNALEN GESAMTKONZEPTS
FÜR DIE KULTURELLE BILDUNG
VON KINDERN UND JUGENDLICHEN“

nach der Erstbewerbung 2010

Ulrike Reichelt
Schulkulturbeauftragte der Stadt Neukirchen-Vluyn

STADT NEUKIRCHEN-VLUYN



August 2012



- Was haben wir bewegt?
- Wo standen wir im August 2010?

Schaubild: **Sachstand Anfang 2010**
Schaubild: **Perspektive KROKO 2010-2012**
2010 geplante Maßnahmen

- Wo stehen wir im August 2012?

Schaubild: **KROKO AKTUELL**
Was hat sich getan?

- Organisationsstrukturen
- Vorstellung der realisierten Kulturprodukte
 - Kulturstrolche – Idee und Programm für NV
 - NV KU-BUS –
NV Lese-BUS, Kunst-Leasing, Club der jungen Dichter
 - Kunst, Theater + Schule
Landesprogramm Kultur und Schule
außerschulische Workshops + Lebenskunst Lernen
Galerie Dorf Neukirchen
 - Intergenerative Projekte
 -
- Finanzierung der Maßnahmen
- Ausblick auf Projekte 2013 und Ziele



Was haben wir bewegt?



Neu!
Auf der Homepage der Stadt
die Schulkultur!

www.neukirchen-vluyn.de >
Kultur und Bildung>
Schulkultur

Mithilfe der Landesmittel, die wir 2010 für unser *Kommunales Gesamtkonzept der kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche* erhalten haben und der Unterstützung örtlicher Stiftungen und Sponsoren konnten in den letzten zwei Jahren wesentliche Bausteine des Konzepts umgesetzt werden.

KROKO Schulkultur ist ein fester Begriff geworden, eine verlässliche organisatorische Instanz, die unterschiedlichste Partner zusammenbringt.

Das haben wir geschafft:

Durch verbindliche Kooperationsverträge zwischen allen Grundschulen und kommunalen sowie regionalen kulturellen Bildungseinrichtungen können die Potentiale dieser besser und planbarer genutzt und allen Grundschulkindern eine kulturelle Grundbildung mit auf den Weg gegeben werden.

Durch die erstmalige Teilnahme am Landesprogramm „Kultur und Schule“ wird unseren Schulen die Möglichkeit gegeben, ihr Profil zu stärken und sich für außerschulische Partner zu öffnen.

Durch zunehmende Vernetzung und organisatorische Absprachen unter allen an Bildung Beteiligten und an gemeinsam entwickelten Projekten Interessierten wie den Vereinen, Geschäften, den Seniorenheimen, dem Stadtmarketing, wird eine breite Öffentlichkeit auf das Potential unserer Kinder und Jugendlichen aufmerksam- hier erfahren die Jugendlichen, was es heißt an Gemeinschaft teilzuhaben.

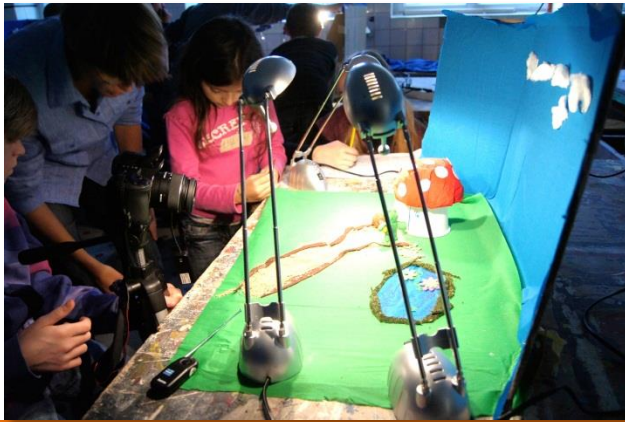
Gleichzeitig gehen wir neue Wege, in der Art der Ausstellungen, der Präsentationen, der Wahl der Orte und Partner dafür- KROKO Schulkultur ist offen für Anregungen und Ideen aller Art. Gemeinsam haben wir mit allen Beteiligten das Fundament für eine langfristig aufgestellte Schul-Kulturarbeit gelegt und diese selbstverständlich werden lassen.

Mit einer erneuten Bewerbung nach zwei Jahren möchte die Stadt Neukirchen-Vluyn die Erfolge dokumentieren und diesen Schwerpunkt nachhaltig verankern.

Neukirchen-Vluyn, August 2012

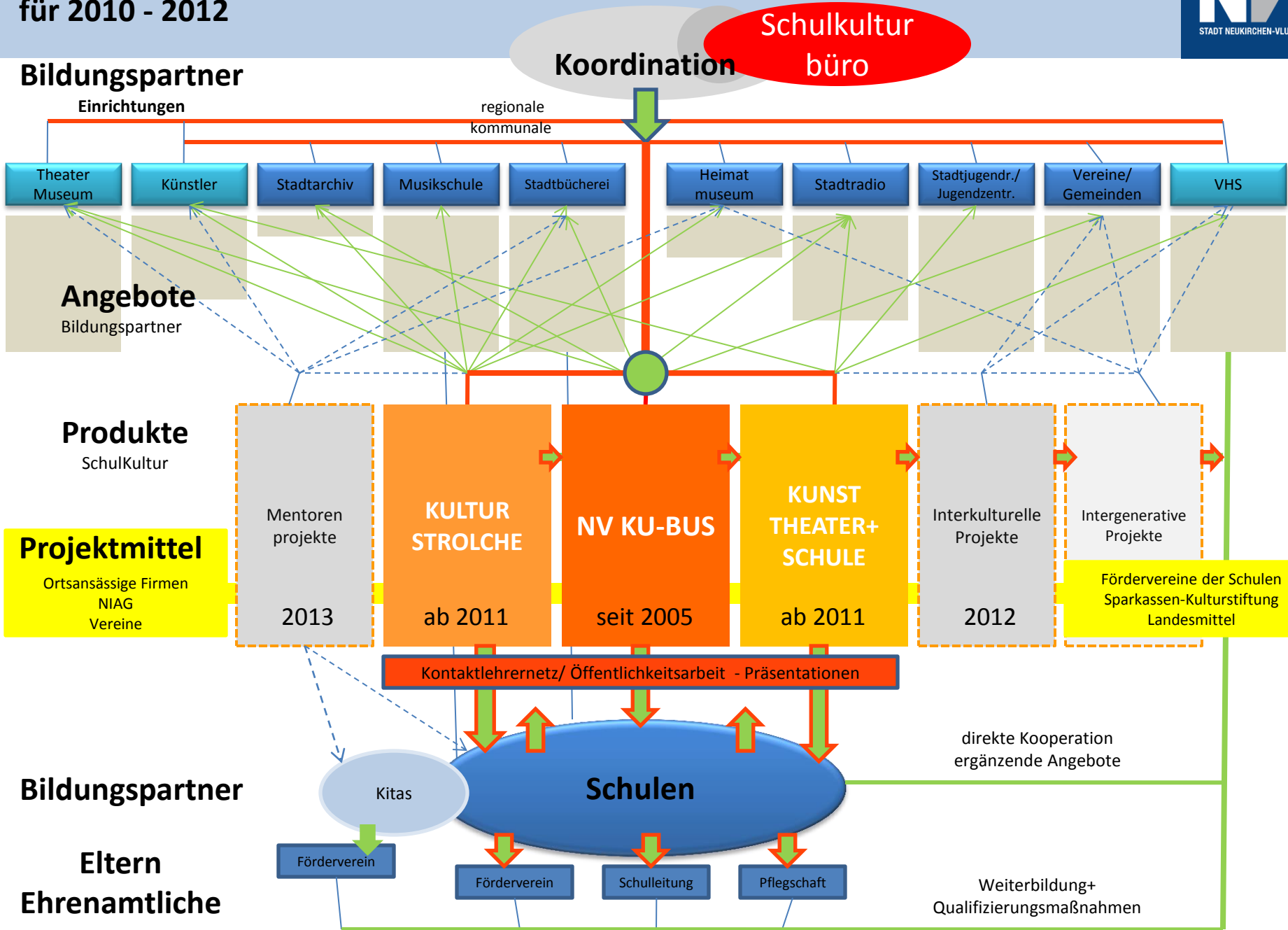
Ulrike Reichelt

Schulkulturbeauftragte der Stadt Neukirchen-Vluyn



Wo standen wir August 2010?





Die Stadt Neukirchen-Vluyn integriert ab 1.8.2010 die jetzige Koordinierungsstelle NV Lese-BUS in das Amt für Schulverwaltung Kultur, Sport und Soziales in enger Anbindung an das Kulturamt und den Kulturbeauftragten. Somit wird ein ergänzender Schwerpunkt in die Kinder + Jugendbildungsarbeit gesetzt.

Die zentrale Koordination ermöglicht eine bessere Vernetzung kommunaler und regionaler Bildungseinrichtungen sowie ihre kooperative Ausrichtung auf Bildungspartner. Folgende Kulturprodukte werden erweitert bzw. neu eingeführt:

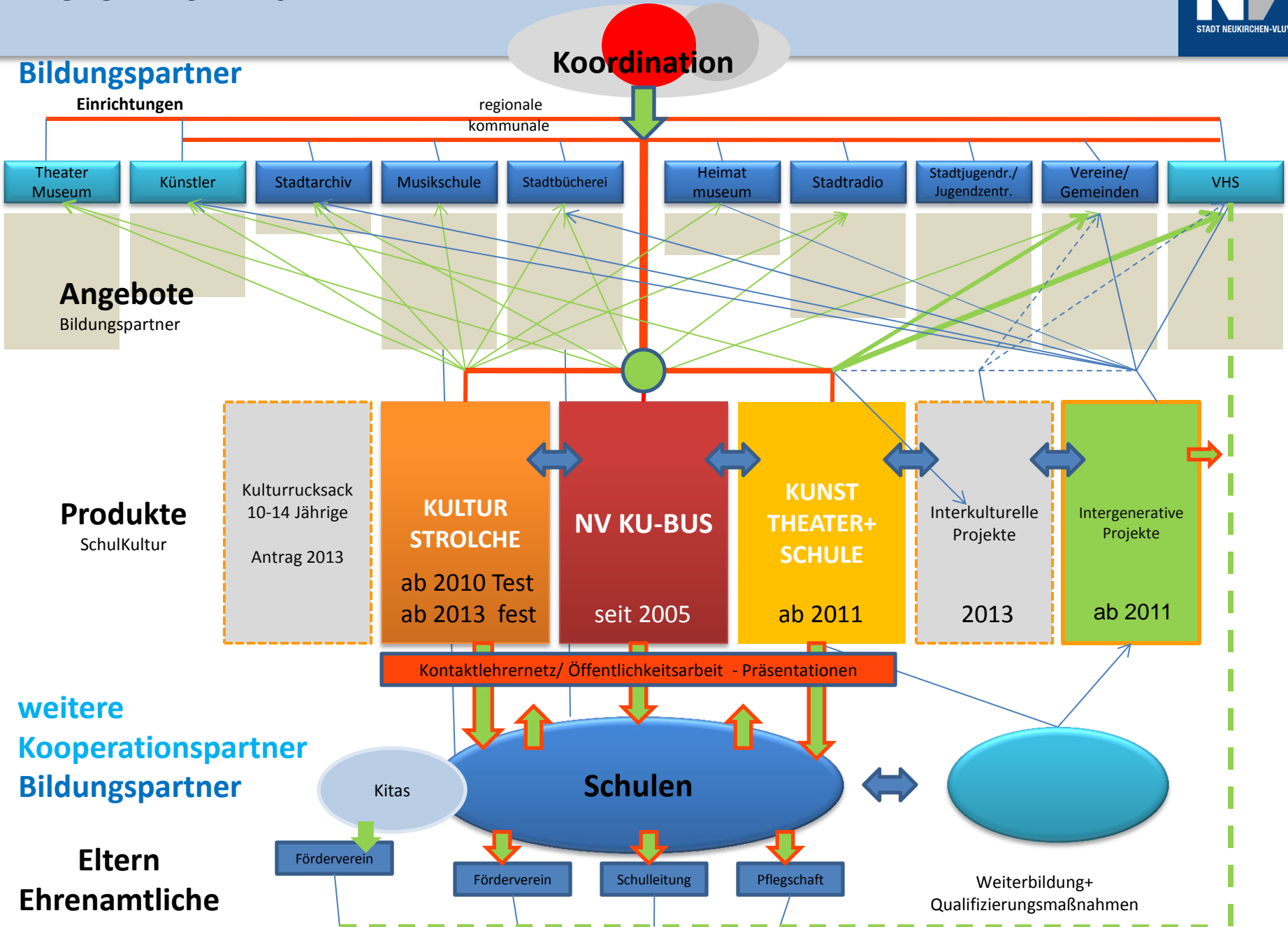
2010

- Das verbindliche Kooperationsangebot für die Grundschulen: **KULTURSTROLCHE** für Klasse 2-4. Über drei Schuljahre hinweg werden alle Kinder halbjährlich auf kulturelle Entdeckungsreise geschickt. Auf ihren Stationen bekommen sie einen Einblick in die Bereiche Musik, Kunst im Museum und in Atelierbesuchen, Theater, neue Medien und Geschichte. Am Ende der Grundschulzeit erhalten sie den Kulturstrolche-Pass, der sie als „Kenner“ der Bildungsszene auszeichnet.
- Der NV Lese-BUS erweitert sein Programm über die Lese- und Schreibförderung hinaus, als **NV KU-BUS** mit ergänzenden Angeboten, die sich thematisch an die Kulturstrolche anschließen.
- Das dritte neu eingeführte Produkt **KUNST, THEATER+SCHULE** soll den Schulen Unterstützung bei der Vermittlung von Projektideen, Künstlern und Anträgen geben. Es wird ein Schwerpunkt auf schulform- und altersübergreifende Projekte gelegt, in die interessierte und begabte Schüler und Schülerinnen vermittelt werden.



Wo stehen wir August 2012?





Die Stadt Neukirchen-Vluyn hat den Vertrag mit der Schulkulturbeauftragten verlängert. Die zentrale Koordination hat eindeutig zu einer besseren Vernetzung kommunaler und regionaler Bildungseinrichtungen geführt sowie Absprachen zwischen verschiedenen Ämtern für den Bereich der Schulkultur erleichtert.

Die Abstimmung übergeordneter Themen, gemeinsame Planung von Veranstaltungen durch Kulturamt, Stadtmarketing und Schulkulturbüro und ausführende Unterstützung seitens des Bauhofs, des Grünflächenamts, des Stadtarchivs, der Gleichstellungsstelle und weiteren Ämtern sind heute selbstverständlich.

Zu den angestrebten Bildungspartnern sind weitere Kooperationspartner hinzugekommen. Das Schulkulturbüro stimmt dabei Projekte mit den Schulen, den Bildungseinrichtungen wie Bücherei, Musikschule, Museum und VHS ab und sucht im entsprechenden Bereich nach Kooperationspartnern. Heute findet ein intensiver und regelmäßiger Austausch zwischen Schulkulturbüro, den ortsansässigen Seniorenheimen und den Arbeitskreisen der Stadtteile statt. Grundsätzlich geht es dabei um die mögliche Einbindung von Kindern und Jugendlichen in geplante Projekte, um die Unterstützung bei Projekten und die Initiierung neuer Projekte.

Wenn wir auf die zwei Jahre zurückblicken, können wir feststellen, dass sich der Netzwerkgedanke implementiert hat. Es hat sich für alle Seiten als vorteilhaft herausgestellt, nicht nebeneinander zu arbeiten und zu konzipieren, sondern gemeinsam schon frühzeitig Weichen zu stellen und Gedanken und Ideen gemeinsam zu verfolgen.

So profitieren die **kommunalen Bildungseinrichtungen** von der für Schulen eingeführten Verbindlichkeit einiger Kulturprodukte, **die Schulen** von neuen Anregungen von außen, **die Kooperationspartner** anderer Bereiche von der Einbindung und Öffentlichkeitsarbeit und **die Kinder und Jugendlichen** von einem vielseitigen kulturellen Angebot und der Möglichkeit, sich aktiv zu engagieren.

Koordiniert werden alle regelmäßigen Treffen und kurzfristigen Absprachen vom Schulkulturbüro.

2012



Organisationsstrukturen



Schon jetzt, Mitte 2012, finden erste Gespräche über mögliche gemeinsame Projekte mehrerer beteiligter Projektpartner für 2013 und 2014 statt. Das hat es in dieser Form zuvor nicht gegeben. Die Größe der Stadt erlaubt zudem eine unkomplizierte Organisationsstruktur, es gibt regelmäßige Treffen, aber viele Absprachen entstehen auch kurzfristig, innerhalb eines Kreises den es betrifft.

Regelmäßige Treffen, an denen die Schulkultur anwesend ist oder sie organisiert, sind folgende:

		Neu	Neu	Neu	
		NV Lese-BUS Treffen	Runder Tisch Kultur Schulzentrum	Kulturamt	AK Dorf Neukirchen
Partner		1-2 Vertreter/innen jeder Grundschule, der Haupt-, Realschule und des Gymnasiums, Leiterin der Stadtbücherei Schulkultur wahlweise Vertreter der Bildungspartner Förderverein Stadtbücherei	Lehrer/innen der Haupt- und Realschule, des Gymnasiums der Fächer Kunst, Musik, Deutsch, Geschichte, Sozialwissenschaften, Literatur/ Theater Schulkultur auf Einladung Vertreter der Bildungspartner	Amtsleiter, Mitarbeiter, Kulturbeauftragter, Schulkultur	AK Sprecher, Geschäftsinhaber, Werbeagentur, Stadtmarketing, Druckerei, interessierte Bürger, projektbezogen: Feuerwehr, Heimat- und Verkehrsverein, Politik, Nachbarschaftsnetzwerk, Schulkultur
Themen		Kulturstrolche Bibliotheksangebote Geplante Projekte Wettbewerbe Lese fest Kultur und Schule	Gemeinsame Projekte, Veranstaltungen, Austausch, Kultur und Schule	Informationsaustausch, Organisation, Informationsweiterleitung	Veranstaltungsplanung Projektideenbörse, Anträge Ab in die Mitte Alternative Veranstaltungsorte suchen, Konzepte absprechen
Treffen		halbjährlich	halbjährlich	halbjährlich	monatlich

Projektabhängige Treffen, zu denen die Schulkultur eingeladen wird oder zu denen sie einlädt sind folgende:

	Neu	Neu	Neu	Neu
Partner	Musikschule VHS, Bücherei, Heimatmuseum	Altenheimat Gleichstellungs- stelle, Museum	Künstler Schulen	Stadtarchiv, AK Neukirchen Künstler
Themen	Musikschulleitung, VHS Leitung, Leiterin des ortsgeschichtlichen Museums, Leiterin der Stadtbücherei, auf Einladung die kooperierenden Kulturstrolchepartner, Schulkultur	Leiter der Altenheimat Vluyn, Gleichstellungs- beauftragte, Leiterin Ortsgeschichtliches Museum Schulkultur	Künstler/innen aller Kultursparten, Lehrer/innen der Schulen Schulkultur	Archivarin, ehrenamtlich Engagierte der Dorfführungen, Vertreter des AK, wahlweise Künstler, Nachbarschaftsnetz, Schulkultur
Treffen	Kulturstrolcheangebote absprechen, Bibliotheksangebote an Bedarf anpassen, Projektideen abstimmen, Ausstellungen organisieren	Gemeinsame Projektideen entwickeln und umsetzen als feste Kooperation, generationsübergreifende Konzepte, Ausstellungen,	Einzelprojekte werden abgestimmt, Schulgestaltung, Kultur und Schule, Workshops, Kennenlernen,	Abstimmung gemeinsamer Kulturprojekte im geschichtlichen Bereich, Angebote entwickeln, Galerie Dorf Neukirchen- Konzept besprechen
	5-6 mal /Jahr	2-3 mal /Jahr	wöchentlich	3-4 mal /Jahr



Vorstellung der realisierten Kulturprodukte



**KULTUR
STROLCHE****Die Kulturstrolche**

Eine Projektidee der Stadt Münster zur kostenlosen kulturellen Grundbildung aller Grundschüler von der 2. bis zur 4. Klasse.

Um diese Idee an die vier Grundschulen zu bringen und langfristig im Schulprogramm verbindlich festzulegen, wurden 2010 zunächst drei 2.Klassen der größten Grundschule zu „Kulturstrolche-Testerklassen“ erklärt. Diese hatten die Aufgabe, die für jedes Schulhalbjahr angedachten Kulturvisiten vor und hinter den Kulissen zu testen und zu bewerten.

Erst nach dieser Testphase sollte über die Beteiligung aller Grundschulen und eine Mitgliedschaft beim Kultursekretariat Gütersloh zur weiteren Finanzierung nachgedacht werden. Dank einiger Sponsoren starteten 80 2.Klässler im Schuljahr 2010/2011 mit einem Besuch der Stadtbibliothek und im 2.Halbjahr mit zwei Besuchen des Duisburger Lehmbruckmuseums. Mit diesen wurde ein Kulturstrolchekonzept abgestimmt, das den Blick auch hinter die Kulissen ermöglichte.

Durch die positive Rückmeldung der Testerschule wurde im Schuljahr 2011/12 diese Testphase mit allen vier Grundschulen und neun 2.Klassen fortgesetzt und die Erfahrungen des ersten Jahrgangs einbezogen. Die Sponsoren und die Fördervereine der Grundschulen sagten weitere Gelder zu, sodass nun über 300 Kulturstrolche unterwegs waren.

Im Schuljahr 2012/13 wird die Stadt Neukirchen-Vluyn Mitglied im Kultursekretariat Gütersloh und kann das Programm durch die gesicherte Finanzierung fortsetzen. Weitere neun 2.Klassen gehen an den Start, die ersten Tester kommen in die 4.Klasse und lernen das Theater Duisburg, die Dt. Oper am Rhein, die Philharmonie kennen, die 3.Klassen das Stadtradio, das ortsgeschichtliche Museum und erleben ortsgeschichtliche Führungen.

Zahlen**2010/2011
80 SuS****2011/2012
310 SuS****2012/2013
530 SuS****2013/2014
ca. 660 SuS
27 Klassen**

KULTUR
STROLCHE

Themen

MEDIEN

KUNST

GESCHICHTE

LITERATUR

THEATER

MUSIK

Das Programm

Im Schuljahr 2012/13 werden **Kooperationsvereinbarungen** zwischen allen Grundschulen und den anbietenden Bildungs- Kultureinrichtungen geschlossen.

Das vereinbarte Programm ist dabei verbindlich, Bestandteil des Schulprogramms und gilt für jede Klasse jeder Grundschule. Je nach Profil der Schule können zusätzliche Angebote abgesprochen werden.

2.Klasse 1.Halbjahr MEDIEN

Besuch der Stadtbücherei Ortsteil Neukirchen, Kennenlernen der DattelBib und der Arbeit des Medienpädagogen.

2.Klasse 2.Halbjahr KUNST

- 1.Besuch des Lehmbruckmuseums Duisburg, Kennenlernen der Ausstellung, des Museums, einstündiger Werkstattanteil
- 2.Besuch des Museums, ein Blick hinter die Kulissen, wie entsteht eine Ausstellung, was für Menschen arbeiten hier

3.Klasse 1.Halbjahr GESCHICHTE

Besuch des Ortsgeschichtlichen Museums im Stadtteil Vluyn, Führung durch die aktuelle Ausstellung, praktischer Teil

3.Klasse 2.Halbjahr LITERATUR

Lesefest, Besuch der Bibliothek, Autorenlesung

4.Klasse 1.Halbjahr THEATER

Besuch des Duisburger Theaters, Vorführung mit Führung hinter den Kulissen
Alternativ Moerser Schlosstheater

4.Klasse 2.Halbjahr MUSIK

Besuch der Musikpädagogen in der Klasse , Vorbereitung der Oper, Besuch der Oper und Philharmonie


 NV KU-BUS

NV KU-BUS

Das seit 2005 bestehende Projekt »NV Lese-BUS«, zur Steigerung der Lese-, Schreib- und Recherchekompetenzen mit Werkstätten und Wettbewerbsbegleitungen wurde ergänzt durch das Produkt Kunst-Leasing. Es dient außerdem der Ergänzung der Kulturstrolche, der Organisation des „Club der jungen Dichter“ und als Plattform für halbjährliche Treffen der Lese-BUS Vertreter aller Schulen und der Leitung der Stadtbücherei. Diese werden ausdrücklich von den Schulen gewünscht und sind eine wichtige Einrichtung zur Information über die Angebote KROKO, der Stadtbücherei und schaffen einen aktiven Austausch zwischen Grundschulen und weiterführenden Schulen, den es in dieser Form sonst nicht gibt.

Projekte

NV Lese-BUS

Kunst-Leasing

Club der
jungen Dichter

Zahlen

2010-2012

20 Wettbewerbs-

erfolge

25 versch.

Werkstätten

NV Lese-BUS

Wettbewerbsbegleitung

2010 hat der NV Lese-BUS mit neun Klassen (Kl.2 – Kl.9) am Schülerwettbewerb NRW „**Begegnung mit Osteuropa**“ teilgenommen und mit allen neun Beiträgen einen Landessieg errungen. Mit rund 100 stellvertretenden Teilnehmern/innen der Klassen stellte allein Neukirchen-Vluyn rund ein Viertel des gesamten Publikums bei der feierlichen Preisverleihung.

2010 Sieger bei „**Kinder zum Olymp**“, Preis der Kulturstiftungen aller Länder in der Sparte „Literatur- altersübergreifende Konzepte“ für den NV Lese-BUS, Preisverleihung in Berlin mit vier SuS als Stellvertreter für alle Klassen.

2011 und 2012 Finalist Endrunde beim MIXED-UP Wettbewerb „Kooperationen zwischen Kultur und Schule“ vom BKJ, der Bundesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V., Veröffentlichung des Gesamtkonzepts KROKO im bundesweiten BKJ Magazin

2011 hat der NV Lese-BUS mit 7 Klassen (Kl.2 – Kl.10) am Schülerwettbewerb NRW „**Begegnung mit Osteuropa**“ teilgenommen und mit vier Beiträgen einen Landessieg sowie einen Siegerpreis errungen.

2012 4 Landessiege und **Preisverleihung in der Kulturhalle Neukirchen-Vluyn.**


 NV KU-BUS

Dazu von der
Homepage
Schulkultur
[www.neukirchen-
vluyn.de](http://www.neukirchen-vluyn.de)
> Kultur und
Bildung >
Schulkultur >
Aktuelles

Aktuelles - Preisverleihung des diesjährigen NRW-Schülerwettbewerbes "Begegnungen mit Osteuropa" in der Kulturhalle

Gute Stimmung und viele glückliche Gesichter gab es am 21. Juni 2012 bei der Preisverleihung zum NRW-Schülerwettbewerb "Begegnungen mit Osteuropa" in der Kulturhalle Neukirchen-Vluyn.

Zahlreiche Preise wurden bei der zentralen Feierstunde von Ministerialdirigent Klaus Bösche - Vertreter des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen - an die jungen Gäste vergeben. Und die, etwa 400 an der Zahl, kamen nicht nur aus NRW, denn 14 der insgesamt 40 Arbeiten stammen aus Bulgarien, Polen, Rumänien, Russland und der Ukraine. Entsprechend voll war es daher nicht nur in der Kulturhalle, sondern auch auf den umliegenden Parkplätzen, die von den auswärtigen Bussen belegt wurden.

"Das ist gelebtes Europa. Viele Delegationen aus verschiedenen Ländern sind weit angereist, um heute hier in Neukirchen-Vluyn zu sein", zeigte sich Bürgermeister Harald Lenßen beeindruckt. Lenßen und auch Jörg Geulmann, der unter anderem für die Bereiche Schule und Kultur zuständige Beigeordnete der Stadt, freuten sich einmal mehr, dass die Stadt als Ort der Preisverleihung ausgewählt wurde. Denn aufgrund der vielen erfolgreichen Wettbewerbsbeiträge aus Neukirchen-Vluyn seit 2009 hatten sich die Organisatoren in diesem Jahr für die Kulturhalle in Neukirchen-Vluyn entschieden.

Der Schülerwettbewerb "Begegnungen mit Osteuropa" wird zum 59. Mal ausgetragen. Das diesjährige Motto lautete "Wir bewegen Europa". Und bewegt hatten sich viele: Über 4.440 Jugendliche haben sich mit 1.400 schriftlichen und künstlerischen Beiträgen am Wettbewerb beteiligt. Aus NRW und auch aus osteuropäischen Ländern ging eine bunte Vielzahl an Arbeiten aus den Bereichen Kunst, Musik, Literatur, Erdkunde, Geschichte, politische Bildung, Fremdsprachen und Informatik bei der Jury ein.

Zu den Gewinnern gehören auch drei Wettbewerbsbeiträge aus Neukirchen-Vluyn. Die Sieger waren die erste Grundschulklasse der Antoniusschule Vluyn mit ihrer Arbeit "Traum vom Fliegen - Chagall in Vluyn", die siebte Klasse der Haarbeckschule mit ihrem kreierte Spiel "Ab durch Europa" und die Kunst-AG der Jahrgangsstufe 11 des JSG mit ihrer "Kreatur am Hallenhaus". Eingebunden war auch in diesem Jahr der N.V. LeseBUS der Stadtbücherei als Kooperationspartner der Schulkultur. "Wir freuen uns sehr, dass wir wieder so erfolgreich waren", teilt Schulkulturbeauftragte Ulrike Reichelt mit.

Insgesamt gehörten 56 Kinder und Jugendliche zu den Neukirchen-Vluynern Preisträgern, von denen über 20 an der Preisverleihung teilnahmen. Als Preisgeld konnten insgesamt 1.000 Euro entgegen genommen werden. Für die gute Organisation der Preisverleihung und des gesamten Rahmenprogramms nahm Ulrike Reichelt den herzlichen Applaus der Gäste entgegen. Sie gab das Lob gleich an Michael Erb - Betreiber der Kulturhalle und zuständig für die Bewirtung der großen Teilnehmerschaf - weiter. Der Dank galt aber auch der Nachwuchs-Band "The peak", die mit ihren rockigen Klängen für große Begeisterung sorgte und ohne Zugaben die Bühne nicht verlassen durfte.

Die preisgekrönten Exponate (Bilder, Skulpturen usw.) sind im Erd- und Obergeschoss der Kulturhalle ab jetzt für zwei Wochen ausgestellt.

Das Preisgeld der Neukirchen-Vluynern Arbeiten kommt übrigens wieder neuen Projekten der Schulkultur zugute. Das Schulkulturbüro nämlich hat die nächste Wettbewerbsrunde bereits fest im Blick.

NV KU-BUS**Projekte**

NV Lese-BUS

Kunst-Leasing

Club der
jungen Dichter**Fakten**2 große
Ausstellungen
Einrichtung der
Schulkunstgalerie
Schaufenster-
Ausstellungen
Leerstandnutzung**Kunst-Leasing**

Ein neues Produkt mit neuen Möglichkeiten, auch zur erweiterten Finanzierung, ist das „Kunst-Leasing“ bzw. „Kunstsponsorng“.

Produkte aus dem Kunstunterricht aller Klassen werden jährlich ausgestellt, in Katalogform mit Bildern dokumentiert und Privat- wie Geschäftsleuten zum Leasen und möglichem anschließenden Kauf angeboten. Der Erlös kommt wieder weiteren Projekten zugute.

2011 haben einige Privat- sowie Geschäftsleute von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht. So wurden und werden Skulpturen der Haarbeckschule und der Theodor-Heuss-Realschule in einer Wanderausstellung in Buchhandlungen, im Rathaus, 2012 in den Räumen der Sparkasse Poststraße gezeigt und machen die Bevölkerung auf unsere Schulen und ihr Engagement aufmerksam. Alle Ausstellungen werden auf der schuleigenen Homepage veröffentlicht.

2012 wurde ein Leerstand im Ortsteil Neukirchen durch den engagierten Einsatz der Eigentümerin zur temporären „Schulkunstgalerie“. Hier ist es nun möglich, kurzfristig Schulkunst auszustellen- im Schaufenster, an den Wänden- Donnerstag nachmittags auch geöffnet. Für einzelne Projekte werden Künstler/innen engagiert, die im Kunstunterricht unterstützen. Der Verkauf und die Leasinggebühren machen eine weiterführende Finanzierung durch die Sparkassen-Kulturstiftung unnötig. Dieses Projekt trägt sich nun weitestgehend selbst. Dazu gekommen ist der Verkauf von Postkarten, die aktuelle und ältere Projekte darstellen und die bei den Eltern, aber auch bei allen Interessierten gut ankommen- immer mit der Werbung KROKO-Schulkultur in Neukirchen-Vluyn versehen.

NV KU-BUS

Projekte

NV Lese-BUS

Kunst-Leasing

Club der
jungen Dichter

Zahlen

2005-2012

2 Lesungen/Jahr

16 Bücher und

Radiosendungen

620 Teilnehmer/

Teilnehmerinnen

Club der jungen Dichter

Ein Forum für alle schreibbegeisterten SuS, ohne Altersbeschränkung. Kein Wettbewerb, sondern die Möglichkeit, seine Geschichte einem Publikum vorzulesen- ohne Noten mit großem Applaus.

Wir geben jeweils drei Satzanfänge vor, aus den frei gewählt werden kann. Diese müssen fortgesetzt werden mit einer eigenen Geschichte, einer Liebesgeschichte, einem Krimi, einem Abenteuer- es liegt in der Hand der Dichter/innen auf einer A4 Seite das Publikum zu fesseln. Alle eingereichten Geschichten werden handgebunden und finden in der Bücherei im „Club der jungen Dichter- Regal“ ihren Platz.

Bei der Lesung bringen die SuS ihre Eltern, Geschwister und auch Großeltern mit. Unter allen, die sich trauen mit Mikrofon ihre Geschichte vorzulesen, werden zwei Teilnahmen an Radiosendungen verlost. Dann werden die Gewinner interviewt und lesen im Studio vor.

Die 16.Club der jungen Dichter-Lesung steht im November an, im kleinen Saal der Kulturhalle.

KUNST
THEATER+
SCHULE

Kunst, Theater und Schule

Unter diesem Oberbegriff werden verschiedene Produkte gesammelt. Allen gemeinsam ist der Ansatz Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, mit einem/r Künstler/in gemeinsam ein Projekt zu erarbeiten.

Das kann stattfinden im Schulalltag, innerhalb des Schulkontextes am Nachmittag, im AG-Bereich, außerschulisch in Kooperation mit der VHS oder eingebunden in Konzepten innerhalb von Kulturamt-Stadtmarketing-Projekten.

Projekte

Kultur und Schule

Außerschulische
Workshops

Lebenskunst
Lernen

Galerie
Dorf Neukirchen

Fakten

2011 2 Anträge
2012 6 Anträge

Kultur und Schule

Das Landesprogramm Kultur und Schule wurde 2010 allen Schulen vorgestellt. Im März 2011 wurden erstmalig **zwei Anträge** gestellt und beide bewilligt.

Das Gymnasium konnte so im Schuljahr 2011/12 eine **Theater-AG** ins Leben rufen, die im Nachmittagsbereich für die 6. und 7.Klässler unter dem Thema "Wir sind Helden" stattfand. Es gab erste Organisationsprobleme mit der Verbindlichkeit der Anmeldungen der SuS, die mit einem verbesserten Verfahren aufgehoben wurden. Die Fortsetzung der Theater-AG wurde nach abschließender Präsentation vor den Eltern in der Aula ausdrücklich gewünscht, ein weiterer Antrag 2012 aber leider abgelehnt. Es wird zur Zeit versucht mit Hilfe anderer Mittel das erfolgreiche Projekt fortzusetzen. Das zweite Kultur und Schule Projekt fand ebenfalls am Gymnasium in Zusammenarbeit mit einer **Fotodesignerin** statt. Das Thema „Hässlich- Schön“ wurde im Kunst -und im Philosophieunterricht begleitend bearbeitet, eine abschließende Ausstellung fand in den Geschäftsräumen einer Kleiderboutique für Jugendliche statt.

KUNST
THEATER+
SCHULE

Projekte

Kultur und
Schule

Außerschulische
Workshops

Lebenskunst
Lernen

Galerie
Dorf Neukirchen

Fakten

2011 2 Anträge
2012 6 Anträge

2012 wurden aufgrund der positiven Erfahrungen allen Schulen die Ergebnisse vorgestellt und mit **fünf Schulen sechs Anträge** gemeinsam formuliert.

Dabei vermittelt das Schulkulturbüro die für die jeweilig gewünschten Projekte passenden Künstler/innen, die teils Erfahrung mit Kultur und Schule Anträgen haben, sich aber auch völlig neu auf dieses Experiment einlassen.

Für **zwei Grundschulen und zwei weiterführende Schulen** gingen jetzt die Zusagen ein. Es wird ein Tanz-Theaterprojekt, eine Masken-Traumzeit geben sowie an der Realschule ein großes Wandrelief mit einem Duisburger Künstler entstehen. Eine Projekt am Gymnasium mit einem fernseherfahrenen Kameramann, der mit Schülern eigene Drehbücher verfilmen wird.

Für die **Präsentation an Schuljahresende** wurden beim Kreis Wesel Festivalgelder für 2013 beantragt und bewilligt, die das Galerie Dorf Neukirchen-Konzept um einen ganzen Tag Schulkunstfestival erweitern wird.

Wir haben uns mittlerweile einen **eigenen Pool an Künstler/innen** angelegt, mit denen wir in unterschiedlichsten Projekten gute Erfahrung gemacht haben, die ebenso mit Kindern und Jugendlichen wie mit Lehren und der Institution Schule umgehen können und von beiden Seiten als Bereicherung angesehen werden.

Es ist sicher geplant auch zukünftig neue Anträge zu stellen. Wünschenswert wären Zusagen vom Kreis/ Land auch für Fortsetzungen von einmal initiierten Projekten.



KROKO+VHS
Kreativ.Kommunal.Kooperativ.



WORKSHOPANGEBOTE 2011
SchulKultur in Neukirchen-Vluyn

KURS 1

Glamourfotografie
Andrea Zmrzlk

für Mädchen und Frauen 14-80+
Kooperation mit der
Altenheimat Vluyn

Die frühe Glamourfotografie der 30er und 40er Jahre hat das Bild von Frauen stark geprägt und Marlene Dietrich, Ava Gardner oder Greta Garbo zu Ikonen gemacht. Im Kurs sollen Frauen verschiedenen Alters anhand von Bildvorlagen ihrer Schönheit nachspüren und mit Hilfe von Lichtführung, Requisite und Haltung diese neu gestalten und interpretieren.

Jede Teilnehmerin soll ihr Foto inszenieren und dadurch eine neue Sicht auf ihre Persönlichkeit werfen.

KURS 2

Film+Video
B.Fleig und L.Kuckartz

für Mädchen und Jungen ab 14

Wollt ihr mal die Seite wechseln? Vom TV-Glotzer zum Filmschaffenden? Dann seid ihr hier genau richtig. In diesem Workshop kreiert ihr eure eigenen Filme und Clips. Videodesigner Ludwig Kuckartz und Kameramann Benjamin Fleig zeigen euch die Grundlagen und Techniken fürs Filmen in verschiedenen Genres: Stop-Trick, Sweded, Doku, Videokunst, etc. Gemeinsam erarbeiten wir Stories um das Thema Sichtweisen und setzen diese dann filmisch um. Ihr könnt euch vor und hinter der Kamera ausprobieren und erfahrt mehr über Bildsprache und Bildkomposition. Am Ende des Kurses erhält jeder Teilnehmer eine DVD mit den Ergebnissen.

Bitte mitbringen falls vorhanden:
Digital-Fotoapparate+Ladegeräte

KURS 3

Betonskulptur
Johannes Terbach

für Mädchen und Jungen ab 10

Gemeinschaftliche Erstellung und Aufstellung einer witterungsbeständigen und farbigen Betonskulptur in Verbindung mit Kunststeinreliefs. Zusammen mit dem Bildhauer Johannes Terbach erarbeitet ihr die Idee, baut die Formschalung, mischt den Beton und gießt die Form aus, die ihr anschließend weiter bearbeitet zu einer Skulptur für den öffentlichen Raum.

KURS 4

Maskenbau
Manuela Hirsch

für Mädchen und Jungen ab 10

Aus Modellierten Ton wird eine Tonmaske erstellt, die die Grundlage für unsere Maskengesichter bildet. Sie wird anschließend mit Papier und Kleister kaschiert und mit Acrylfarben bemalt. Jede Maske erhält eine Kopfhalterung und ein Haartuch zur völligen Abdeckung des eigenen Kopfes.

KURS 5

Trickfilm
Katrin Sturm

für Mädchen und Jungen ab 10

An drei Workshoptagen entsteht ein Trickfilm zu einer eigenen kurzen Geschichte. Wir überlegen gemeinsam, welche Hauptdarsteller auftauchen sollen, was mit den Figuren passiert, wo die Geschichte stattfindet. Die Hintergründe werden aus buntem Fotokarton und die Figuren aus Knete gebastelt. Dann heißt es: Achtung Filmaufnahmen und Action! Mit der Digital-Fotokamera werden die einzelnen Filmbilder aufgenommen. Aus vielen kleinen Arbeitsschritten entsteht ein Film. Gemeinsam wird dieser vertont, die Geräusche erzeugt und der Text gesprochen. Film ab! am Tag der Präsentation.

KURS 6

Musik-Poesie
A.Müller und A.Göbel

für alle ab 14

Einfache, klare und starke Worte finden. Mit der eigenen Sprache ein Stück mehr vertraut werden. Gedanken, Gefühle und Erfahrungen in einem Liedtext authentisch ausdrücken. Text und Musik, Worte und Melodien miteinander streiten, laufen und leben lassen. In wenigen Worten eine ganz persönliche Aussage und Stimmung finden, sich vom Klang inspirieren lassen. Ein Angebot für alle, die sich der Sprache von einer poetischen, musikalischen und rhythmischen Seite nähern möchten.

Termine:

Kurs läuft

Freitag, 8.7. 12.00 - 21.00 Uhr
Samstag, 9.7. 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag, 30.9. 12.00 - 21.00 Uhr
Samstag, 1.10. 10.00 - 18.00 Uhr

1. + 2. Sommerferienwoche
täglich von 10.00 - 15.00 Uhr

Dienstags, 13.09., 27.09., 4.10., 11.10.
18.10., 8.11., 15.11.
17.00 - 19.15 Uhr

1. Herbstferienwoche
Montag-Mittwoch: 9.00 - 12.00 Uhr

16.11.+17.11.+18.11. nachmittags
im Rahmen der Präsentation
Live-Konzert mit *avocado*
www.avocadomusik.de

Präsentation aller Arbeiten am 18.11.2011 17.00 Uhr Diesterwegschule

Eine Initiative der Stadt Neukirchen-Vluyn, der Stadtbücherei NV und ihres Fördervereins, und der Sparkassen-Sozialstiftung NV



KUNST THEATER+ SCHULE

Projekte

Kultur und
Schule

Außerschulische
Workshops
+
Lebenskunst
Lernen

Galerie
Dorf Neukirchen

Fakten

10 Workshops
120 SuS
Präsentationen

Workshops

Wir sind 2010 mit dem Ziel angetreten, Kulturangebote für Jugendliche zu schaffen, die außerhalb von Schule stattfinden können.

Dabei ging es uns vorrangig um *„soziale und interkulturelle Chancengerechtigkeit, unabhängig von Schule, Schulform und Lehrkräften, unabhängig von sozialem und familiärem Hintergrund“*.

In Kooperation mit der VHS Krefeld/ Neukirchen-Vluyn wurden 2011 und 2012 erstmalig kostenlose alters- und schulformübergreifende Workshops unterschiedlicher Kultursparten angeboten, die Jugendlichen an den Schulen direkt angesprochen und interessenabhängig vermittelt.

2011 wurden sechs Workshops in folgenden Bereichen durchgeführt:

- Fotografie und Inszenierung für Mädchen und Frauen
- Film+Video für Jugendliche ab 14 Jahren
- Bau einer Betonskulptur für Jugendliche ab 10
- Maskenbau + Spiel für Kinder ab 10
- Trickfilm drehen für Kinder ab 10
- Musik-Poesieworkshop für Jugendliche ab 14



Insgesamt haben daran **65 Kinder und Jugendliche aller Schulen** teilgenommen, zur **Gesamtpräsentation** am 18.11.2011 sind weit über 200 Besucher erschienen, als einen besonderen Erfolg werten wir die hohe Anzahl an interessierten Eltern mit Migrationshintergrund.

KUNST
THEATER+
SCHULE

Projekte

Kultur und
Schule

Außerschulische
Workshops

+

Lebenskunst
Lernen

Galerie
Dorf Neukirchen

Fakten

10 Workshops
120 SuS
Präsentationen

Mit dieser Vielfalt an Angeboten haben wir die Möglichkeiten getestet, die Kooperationen bieten, was die Künstler einbringen können und die Interessenlage der Jugendlichen ausgelotet.

Die **Zusammenarbeit mit der örtlichen VHS** war dabei sehr hilfreich, so konnten die Räumlichkeiten vom Computerraum über die Werkstatt, der Innenhof und die kleine Aula als Präsentationsraum genutzt werden. Die Honorarabrechnungen und Verträge liefen dabei ebenfalls über die VHS, die anschließend mit dem Schulkulturbüro abgerechnet wurden. Die Landesmittel/ Preisgeld für das „Kulturelle Gesamtkonzept“ aus 2010 wurden maßgeblich in diesen Projekten eingesetzt, um ein kostenloses und später kostengünstiges Angebot machen zu können.

2012 liegt der Schwerpunkt des außerschulischen kulturellen Bereiches in der **Vertiefung der Kooperationen** mit unterschiedlichen Partnern.

2011 hat das große Interesse der örtlichen Seniorenheime gezeigt, die Bewohnerinnen in den Workshop Glamourfotografie vermittelt haben. Darüberhinaus wurden **alternative Präsentationsorte** durch die Mitarbeit beim Arbeitskreis Dorf Neukirchen möglich. Diese Zusammenarbeit sollte in verschiedenen Angeboten vertieft werden. 2012 fand statt bzw. ist geplant:

- **Buchworkshop der Generationen**
- **Dokumentarfilm „Gestern ist unser Heute“ s. [Link You Tube Homepage Stadt](#)**
- Fotokurs Selbstdarstellung
- Konzept und Dreh eines Musikvideos einer Schülerband für das Stadtmarketing

KUNST
THEATER+
SCHULE



Dazu von der
Homepage
Schulkultur

[www.neukirchen-
vluyn.de](http://www.neukirchen-vluyn.de)

> Kultur und
Bildung >
Schulkultur >
Aktuelles

Aktuelles - "Kreativer Buchworkshop der Generationen"

In einer umfassenden Projektwoche gestalten sieben Schülerinnen einer Literatur-AG und sieben Seniorinnen eigene, individuell gestaltete Bücher. Sie verarbeiten eigene Erlebnisse in schriftlicher und künstlerischer Form, dokumentieren ihre Reisen oder schreiben eigene Texte.

Die Autorin Anne Müller aus Dresden begleitet den Workshop, der sich übergeordnet wieder mit dem Thema Altersbilder auseinandersetzt und zum Ziel den aktiven Austausch verschiedener Generationen hat. Durch diese Begegnung soll eine differenzierte Sicht auf das "Alter" ermöglicht werden.

Präsentation vom 4. bis 31. Mai in der Sparkasse, Geschäftsstelle Poststraße, und am 23. Juni in der Stadtbücherei Neukirchen im Rahmen der Missionshoffete.

KUNST
THEATER+
SCHULE



Dazu von der
Homepage
Schulkultur
[www.neukirchen-
vluyn.de](http://www.neukirchen-vluyn.de) >
Kultur und
Bildung >
Schulkultur >
Aktuelles

Aktuelles - Dokumentarfilm "Altersbilder"

Kooperation des Julius-Stursberg-Gymnasiums mit der Altenheimat Vluyn
Unter diesem Oberthema hat sich ein Sozialwissenschaftskurs der Jahrgangsstufe 13 des Gymnasiums folgende, für sie interessante, Felder ausgesucht.

1. "Was können wir von den alten Menschen als Zeitzeugen erfragen, wie haben sie bestimmte historische Situationen erlebt?"
2. Welche Lebensträume hatten alte Menschen, welche haben sie verwirklichen können und wie sehen sie ihre "letzte Station", die Altenheimat in Vluyn?
3. Wie leben die "fitten Alten" ihr Leben, wie gestalten sie ihren Alltag, welche Träume haben sie noch für ihre Zukunft, wie alt fühlen sie sich?
4. Wie fühlt es sich an, alt zu sein? Wie begegnet die Umwelt alten Menschen, wie kann man mit körperlichen Einschränkungen umgehen, von welchen lieben Gewohnheiten muss man Abschied nehmen?

Der vierten Gruppe wurde die Gelegenheit geboten, sich mit Hilfe sogenannter Simultananzüge wirklich alt zu fühlen. So wurden aus jungen Menschen plötzlich gebrechliche alte, die mit den Folgen eines Schlaganfalls oder einer Parkinsonerkrankung umgehen mussten. Das Projekt wurde begleitet von Frau Dr. Stefanie Gurk aus Krefeld. Anschließend wurden die Erfahrungen in der unmittelbaren Begegnung der Generationen ausgetauscht.

Professionelle Dokumentarfilmer haben alle Stationen der Interviews und der Selbstversuche filmisch festgehalten. Der etwa halbstündige Film wird der Öffentlichkeit im Rahmen einer großen Präsentation am 23. Juni 2012 in Neukirchen-Vluyn gezeigt.
Einen Vorgeschmack hierauf finden Sie auf dem städtischen YouTube-Kanal (siehe unten).

KUNST
THEATER+
SCHULE

Galerie Dorf Neukirchen

Die Suche nach alternativen Ausstellungs- und Präsentationsorten, sowie die verstärkte Zusammenarbeit von Kulturamt, Stadtmarketing und AK Neukirchen haben diese Konzeptidee ins Leben gerufen.

Der Stadtteil Neukirchen wird mit seiner Fußgängerzone zur „Galerie Dorf Neukirchen“. Großformatige Fotoinszenierungen Neukirchen-Vluynrer Bürger/innen zu unterschiedlichen Themen und Anlässen, Videokunst und Lichtdesign in Kooperation mit dem ortsgeschichtlichen Museum u.v.m. sind geplant.

2012 findet die erste Ausstellung im Rahmen der Missionshoffete am 23.6.2012 als gemeinsame Veranstaltung mit dem Kulturamt statt. Hier wird das diesjährige Jahresthema „Altersbilder“ vorgestellt und neben den Fotoinszenierungen in den Schaufenstern ein Dokumentarfilm gezeigt, der im Januar/ Februar in der Altenheimat Vluyn mit Schülern/innen des JSG gedreht wurde. Dazu werden die Ergebnisse eines intergenerativen Buchworkshops präsentiert.

Diese Vernissage wird den Auftakt bilden, die Straßengalerie zu etablieren, um die Attraktivität des Dorfkerns zu steigern.

Der zweite *Galerie Dorf Neukirchen* Termin steht am 1.Dez. als Auftakt der Adventskalenderaktion an. Hier steht die Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv, den ehrenamtlich engagierten ortsgeschichtlichen Dorfführern/innen und Anwohnern der Hochstraße/ Fußgängerzone an. Das Konzept sieht ein audiovisuelles Konzert in der Dorfkirche vor mit anschließendem ortsgeschichtlichen Rundgang mit dem Nachtwächter und einer fotografischen Präsentation von Alt und Neu Fotos in den Schaufenstern. Für das Konzert werden innerhalb eines vorangegangenen Workshops Jugendliche im Bereich der Improvisationsmusik eingebunden.

Projekte

Kultur und
Schule

Außerschulische
Workshops

Lebenskunst
Lernen

Galerie
Dorf
Neukirchen

Fakten

Neu!
2 Galerie-
ausstellungen

KUNST
 THEATER+
 SCHULE


Dazu von der
 Homepage
 Schulkultur
[www.neukirchen-
 vluyn.de](http://www.neukirchen-vluyn.de) >
 Kultur und
 Bildung >
 Schulkultur >
 Aktuelles

Aktuelles - Sommerflair im Dorf Neukirchen
Missionshoffete, Galerie Dorf Neukirchen und Dokumentarfilm "Gestern ist unser heute"

Sommerwetter, gute Musik und Emotionen prägten die Stimmung der diesjährigen Missionshoffete, die am letzten Juni-Wochenende im Dorf Neukirchen stattfand. Die Gruppe @tension spielte bekannte Stücke der Rockliteratur, die unter die Haut gingen - mal härter, mal softer. Die Gruppe jedenfalls zog das Publikum schnell in ihren musikalischen Bann. Und auch die Bigband Schluff Jull als zweite Musikgruppe des Abends überzeugte mit vielen schönen Songs aus dem Genre Blues, Rock und Soul.

Gestern ist unser heute

Während der musikalischen Pause im Missionshof übernahmen Saxophonist Roman Händler und Pantomime Hans-Jürgen Zwiefka die Regie und lockten ein großes Publikum ins Ladenlokal & Café Relaxx an der Hochstraße. Dort zeigte das Schulkulturbüro eine Filmvorführung, die in Zusammenarbeit mit dem Dokumentarfilmer Ludwig Kuckartz entstanden war. Die Protagonisten des Streifens: Bewohner der Altenheimat Vluyn und Schüler/innen des Julius-Stursberg-Gymnasiums.

Das Motto des etwa 13-minütigen Films lautet "Gestern ist unser Heute". Junge und alte Neukirchen-Vluynyer erzählen in beeindruckenden Szenen von Vergangenheit und Gegenwart, vom Damals, Hier und Jetzt.

Das Fazit der Zuschauer nach der Uraufführung: ausdrucksstark, ergreifend, zum Nachdenken anregend.

Den kompletten Film gibt es [hier](#).

Den Abend perfekt machte die Open-Air-Vernissage zur Galerie Dorf Neukirchen. 30 Exponate der Fotografin Andrea Zmrzlk hängen für die nächsten zwei Wochen in verschiedenen Schaufenstern der im Dorf ansässigen Geschäfte - angefangen von optik engelke an der Andreas-Bräm-Straße bis hin zum Dorfoptiker am Parkplatz vor dem Gemeindezentrum. Gerade in der Dämmerung des Abends entfalten die insgesamt 60 qm Fotofläche eine besondere Anziehungskraft, denn alle Großporträts sind in seichtes Licht getaucht.

Die in dieser Form erstmalige Zusammenarbeit von Franjo Terhart, dem Kulturbeauftragten der Stadt, Ulrike Reichelt, der Leiterin des Schulkulturbüros sowie Hans-Willi Pergens und Thromas Stralka vom Stadtmarketing Neukirchen-Vluyn war ein voller Erfolg.

Alle sind sich einig: Weitere Projekte werden folgen.

Intergenerative Projekte

Projekte

2011-12

Glamour-
Fotografie

Buchworkshop

Nacht der
Bibliotheken

Dokumentarfilm
Gestern ist unser
Heute

Workshop mit
Alterssimulations
Anzügen

Ortsgeschichtliche
Führungen

Aktion
Dorfmasche

Intergenerative Workshops

Für KROKO Schulkulturprojekte gelten intergenerative sowie interkulturelle Aspekte als grundsätzlich selbstverständlich. In der Vielfalt der gelebten Jahrzehnte und Kulturen liegt unsere Stärke und unsere Zukunft. Das Miteinander schafft die Ideen und Erfolge.

In außerschulischen Workshops bringen wir dann interessenabhängig diese Kinder und Jugendlichen aus allen Schulformen zusammen. Einzelne Workshops bringen gezielt nicht nur Jugendliche von 10 bis 18 Jahren zusammen, sondern verschiedene Generationen.

So nahmen am **Fotoglamourworkshop** 2011 - Fotoinszenierung im Stil der 30er und 40er Jahre - Mädchen und Frauen von 14 - 88 Jahren teil, mit multikulturellem Hintergrund.

In einem **kreativen Buchworkshop** kommen Menschen von 15 - 65 Jahren zusammen, sie stellen ihre Lebens- oder Reiseerinnerungen zusammen, schreiben Gedichte und Kurzgeschichten und binden diese gemeinsam mit gegenseitigen Interviews zu kleinen Büchern.

In der **Nacht der Bibliotheken 2011** wurde die Bücherei Schauplatz der 30er Jahre mit Vor- und Beiträgen des Gymnasiums und Beteiligung des Matthias-Jorissen-Seniorenheims.

Der mit Schülern gedrehte **Dokumentarfilm** „Gestern ist unser Heute“ entstand in der Altenheimat Vluyn mit großem Interesse und Interviewbeiträgen der Bewohner/innen, die sich ebenfalls an dem Workshop mit den **Alterssimulationsanzügen** beteiligten. > *Workshops*. 2012 finden zwei Veranstaltungen des Konzepts „Galerie Dorf Neukirchen“ statt. > *Galerie*, am 1. Dezember 2012 zum Thema **Ortsgeschichte**. Dazu arbeiten SuS zusammen mit dem Stadtarchiv und unseren Heimatforschern. Gemeinsam ist ein audiovisuelles Konzert geplant.

Die Aktion **Dorfmasche** wurde August 2012 gegründet, basierend auf den Ideen des Graffiti-Strickens. Hier existiert eine bunt gemischte Gruppe, die öffentlich strickt- Bäume und Häuser, Fahrräder, Tische und Stühle und Stricken im Textilunterricht an Schulen betreut.



Finanzierung der Maßnahmen



**KULTUR
STROLCHE**

Kulturstrolche 2010-2012

Kulturstrolche ab 2013

NV KU-BUS

NV Lese-BUS seit 2005

Kunst-Leasing 2011-2012

Kunst-Leasing ab 2013

**KUNST
THEATER+
SCHULE**

Kultur und Schule

außerschulische Workshops
+ Lebenskunst Lernen

Galerie Dorf Neukirchen 2012

Galerie Dorf Neukirchen 2013

**Intergenerative
Projekte**

Projektarbeit

Fördervereine der Grundschule

Symbolische Elternbeiträge

Lions-Club/ Spenden

Kultursekretariat Gütersloh

Sparkassen-Kulturstiftung
Neukirchen-Vluyn

Sparkassen-Sozialstiftung
Neukirchen-Vluyn

Landesmittel Kultur und Schule
Gesamtkonzept

Kreis Wesel/ Festivalgelder

Kulturetat/ Werbering/ Einnahmen

Kulturförderverein der Stadtbücherei Neukirchen-Vluyn



Konkrete Planung, Ziele und Ausblick



Konkrete Projektplanung für 2013

Im außerschulischen Projektbereich sind folgende Einzelprojekte geplant:

Im Rahmen der „**Galerie Dorf Neukirchen**“ wird das 2013 stattfindende **Märchenfestival** Neukirchen-Vluyns thematisch unterstützt.

Dieses Jahr soll dieses Festival interkulturell begleitet werden.

Die Straßengalerie Dorf Neukirchen führt in das Thema ein und stellt in großformatigen Fotoinszenierungen in den Schaufenstern der Hochstraße Menschen der Stadt unterschiedlichen Alters und Kultur aus. Sie können sich verkleiden, sich märchenhaft inszenieren, sie können ihre Lieblingsmärchen in einem kurzen Text vorstellen und auf diese aufmerksam machen. Die Bücher findet man dann auf einem extra Ausstellungstisch in der Bücherei im Missionshof.

Wir stellen uns Neukirchen-Vluynern und -Vluynern ab drei bis 100 Jahren vor, die ihre Kultur und ihre Generation vertreten und die Bandbreite an Menschen in unserer Stadt verkörpern. Märchen aller Kontinente.

Am 22.Juni 2013 wird diese Galerieausstellung eröffnet. Traditionell findet an diesem Tag die „Missionshoffete“ mitten im Dorf Neukirchen statt. Ab 11.00 Uhr beginnt das Festival mit interkulturellem Buffet, mit märchenhaften Lesungen in den Läden oder auf der Straße, Schulen haben sich zuvor mit dem Thema „Märchen“ auseinandergesetzt und dazu gestaltet und geschrieben. Alle Projekte werden vorgestellt, in den Schaufenstern und der Bücherei.

Dazu finden Aufführungen statt, die im Rahmen des Landesprogramms „Kultur und Schule“ erarbeitet wurden, das Papiertheater und das Tanztheater „Blickdicht“, sowie die Präsentation der Maskentänzer zweier Grundschulen.

Gegen 18.00 Uhr beginnt die Musik im Missionshof zu spielen, verschiedene regionale Bands treten auf, man sitzt gemütlich auf Bierbänken im Hof. Wenn es langsam dämmt ändert sich die Lichtstimmung, es geleiten märchenhafte Pantomimen die Besucher langsam in die Hochstraße und weisen auf die nun angestrahlten Fotoinszenierungen hin. Die dargestellten Personen wandern mit.

Bis 24.00 Uhr darf gefeiert werden.

Kooperationspartner: Schulen NV, Künstler/innen vom Projekt Kultur und Schule, AK Dorf Neukirchen, Fotodesignerin Andrea Zmrzlk, Stadtmarketing und Werbering, Seniorenheime, u.a.türkisch-islamischer Kulturverein, Kindergärten, Schulkultur

Konkrete Projektplanung für 2013

Im außerschulischen Projektbereich sind folgende Einzelprojekte geplant:



Lebensbilder-Lebenstreppe

25 Menschen von 3- 100 werden, stellvertretend für ihre Generation- für ihr Lebensjahrzehnt, mit einem Foto aus ihrer Vergangenheit fotografiert.

Die alten Fotos zeigen Lebensstationen, wie erste Babyfotos, die Einschulung, Weihnachten in der Familie, Hochzeit, Konfirmation/Kommunion u.a., Familienfeste, Besonderes. Sie stammen aus den Familienalben oder sind digital gespeichert. Diese Fotos halten die Menschen von heute in der Hand- da ist das 3-jährige Mädchen, das ein Babyfoto von sich in der Hand hält, der 7-jährige Junge hält sein Einschulungsfoto in die Kamera – noch recht aktuell- daneben die 85 jährige Frau mit ihrem Einschulungsfoto von 1933.

Wir können Menschen von heute mit Menschen von früher vergleichen, wir können die Entwicklung in der Fotografie und Darstellung vergleichen und auf Bilder aus dem Archiv zurückgreifen von Menschen, die gar nicht mehr leben, aber in ihren Fotos erlebbar werden.

Die Fotos von den Menschen mit ihren Fotos von früher werden paarweise oder gruppenweise zusammengestellt und thematisch zugeordnet, in Interviews werden sie zu dem Anlass des Fotos befragt, z.B. wie war dein erster Schultag, wie ist er dir in Erinnerung geblieben?

Eine Ausstellung entsteht, die ihre Eröffnung am Tag des Museums 2013 haben wird.

Kooperationspartner: Schulen NV, Kindergarten, Altenheimat Vluyn, Ortsgeschichtliches Museum Vluyn, Gleichstellungsstelle Stadt NV, Schulkultur



Erstellung einer Großplastik für den Rathauspark- Skulpturengarten

Unsere Ziele für die nächsten zwei Jahre

- Landesprogramm „Kultur und Schule“ an jeder Schule etablieren
- Interkommunale Kulturabsprache bzw. Kooperation angehen
Gemeinsamer Antrag für Kulturrucksack 2013 evtl. mit Kamp-Lintfort
- Nutzung des Angebots des Kultursekretariats Gütersloh über die Kulturstrolche hinaus
- Schulkulturfestival als Präsentationsmöglichkeit für Kultur und Schule Projekte einführen
- Mentorenprojekte initiieren- Ehrenamtsbörse einrichten- intergenerative sowie interkulturelle Begegnungsräume schaffen
- Vorschulische kulturelle Bildung einbinden
- Kulturfördertopf einrichten, Wirtschaft, Sponsoren, Spenden, Stiftungen
- **Netzwerkgedanke:** Gemeinsam ist man vielseitiger, kreativer und effizienter, Stärken bündeln und nutzen, profitieren vom Wissen und Können der anderen, gemeinsam wird man besser wahrgenommen – **zur Selbstverständlichkeit werden lassen!**

Manche Ziele lassen sich kurzfristig und realistisch umsetzen, manche sind ein hartes Stück Arbeit und manche wünscht man sich einfach- aber blicken wir zurück, sehen wir die schon erreichten Ziele von 2010 und in welcher Zeit sich der Kooperationsgedanke verbreitet hat. **Schulkultur mischt sich ein, zeigt Präsenz und Möglichkeiten auf, schafft Engagement- das wollen und werden wir auch zukünftig fortsetzen.**



STADT NEUKIRCHEN-VLUYN



August 2012